

Chronisch obstruktive Lungenerkrankung

Factsheet



SpiroTiger® Atmungstraining als wirkungsvoller Bestandteil zur pulmonalen Rehabilitation

Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD) ist weltweit die 4. häufigste zum Tode führende Erkrankung. COPD wird durch eine teilweise bleibende Atemwegsverengung mit gleichzeitigen Entzündungsreaktionen, chronischem Husten und übermässiger Schleimproduktion charakterisiert. Die Erkrankung entsteht schleichend und betrifft primär das Atmungssystem. Daneben treten auch so genannte systemische Begleiteffekte auf (z.B. Gewichtsverlust, Muskelschwächen, Herz-Kreislauf-erkrankungen), welche wesentlich zum Schweregrad der Erkrankung beitragen. Ein entscheidender Risikofaktor ist der chronische Konsum von Rauchwaren (Zigaretten etc.). Es erstaunt daher wenig, dass 8 von 10 COPD Patienten langjährige Raucher sind.

Atmungsmuskeldefizite effektiv angehen

Ein Kernaspekt dieser Erkrankung ist die reduzierte körperliche Fitness mit Atemnot, welche sich nicht nur bei körperlicher Aktivität sondern in vielen Alltagssituationen (z.B. Treppensteigen) als einschränkend erweist und die Lebensqualität vermindert. COPD Patienten verbringen nur gerade etwa 30% der

Zeit am Tag stehend oder gehend. Aktive Gesunde verbringen beinahe 50% Ursächlich wirken die strukturellen und funktionellen Grunderkrankungen der Lunge im Zusammenspiel mit systemischen Begleiterkrankungen. Dazu gehört auch die spezifische Atmungsmuskelschwäche. Diese entsteht durch ein Ungleichgewicht aus erhöhter Atmungsmuskellast (z.B. infolge Verengungen der Atemwege) und reduzierte Tragfähigkeit der Atmungsmuskeln. Chronische Überblähung der Lunge durch erschwertes Ausatmen, kortisonhaltige Medikamente, schlechter Fitnesszustand, erhöhte ineffiziente Belüftung der Lunge etc. können diese weiter senken. Gerade deshalb empfiehlt sich ein spezifisches Training der Ein- und Ausatmungsmuskulatur als wirksame Therapie bei Atmungsmuskel bezogenen Defiziten. In verschiedenen aktuellen wissenschaftlichen Übersichtsarbeiten zur pulmonalen Rehabilitation wird Atmungstraining als eine grundsätzlich sinnvolle Ergänzung der COPD Therapie erachtet.

So funktioniert das Atmungsmuskeltraining

Der SpiroTiger® Medical kann einfach und effektiv in die Rehabilitation

Facts

- Signifikante Steigerung der Atmungsmuskelausdauer und -kraft
- Steigerung körperlicher Fitness (6-Minuten Gehstest)
- Zunahme der Lebensqualität



integriert werden. Beim SpiroTiger® Training werden durch forciertes Ein- und Ausatmen Zwerchfell-, Bauch-, Zwischenrippen-, Brust-, Hals-/Nacken- und Rückenmuskulatur trainiert. Ausdauer- und Kraftdefizite werden so effektiv angegangen. Optimal findet die Einweisung durch therapeutisches Fachpersonal statt. Dank der einfachen Bedienung kann der SpiroTiger® Medical schon nach kurzem selbständig und überall eingesetzt werden – ob stationär in der Klinik, ambulant in der Therapie oder individuell zu Hause. Eine regelmäßige Anwendung steigert den Erfolg.

Deutschland

idiag GmbH
Schaubingerstrasse 7
D-79713 Bad Säckingen

Tel. +49-(0)7761-933 83 63
Fax +49-(0)7761-933 83 62

www.idiag.de
info@idiag.de

Headquarters / Switzerland

idiag AG
Müllistrasse 18
CH-8320 Fehraltorf

Tel. +41 (0)44 908 58 58
Fax +41 (0)44 908 58 59

www.idiag.ch
info@idiag.ch



Wissenschaftliche Erkenntnisse zu SpiroTiger® Atmungstraining

Wissenschaftliche Studien belegen bei COPD Patienten die Steigerung der Lebensqualität sowie die Zunahme der körperlichen Fitness, der Kraft- und Ausdauerkomponenten der Atmungsmuskulatur dank SpiroTiger® Atmungstraining. Weitere unabhängige Arbeiten unterstützen diese Resultate bei COPD Patienten.

Wissenschaftliche Dokumente:

- Dr. T.A. Scherer, Triemli Spital
Zürich (CH)

*Veröffentlicht in Am J Crit Care Med
2000; 162: 1709-1714*

- Prof. Dr. U. Boutellier, ETH und
Universität Zürich (CH)

Essay 2007

Deutschland

idiag GmbH
Schaubingerstrasse 7
D-79713 Bad Säckingen

Tel. +49-(0)7761-933 83 63
Fax +49-(0)7761-933 83 62

www.idiag.de
info@idiag.de

Headquarters / Switzerland

idiag AG
Mülistrasse 18
CH-8320 Fehraltorf

Tel. +41 (0)44 908 58 58
Fax +41 (0)44 908 58 59

www.idiag.ch
info@idiag.ch

